

Di., 07.09.27 - Mo., 20.09.27 | 14 Tage ab € 2.399,-

Erlebnisreise

Bulgarien

Unbekannter Balkan

Highlights

› spektakuläre Bahnfahrt durch das Rhodopen-Gebirge

› zwei Übernachtungen mit Abendessen in familiengeführten Gästehäusern

› historische Städte wie Sofia, Plovdiv und Veliko Tarnovo erkunden

› mehrere Wanderungen durch die schönsten Wandergebiete des Landes

› zwei Nächte in Nessebar an der Schwarzmeerküste

› UNESCO-Weltkulturerbe: Kloster Rila, historische Altstadt von Nessebar, Reiter von Madara

Bulgarien ist gespickt mit kulturellen Reichtümern – etwa der antiken Felsenstadt Perperikon, dem thrakischen Grab von Tatul und weiteren historischen Schätzen aus der Zeit der Römer und Osmanen. Wir lernen historische Städte wie Plovdiv kennen, die zu den ältesten der Welt zählen! Dazu unternehmen wir Wanderungen in mehreren, stets abwechslungsreichen Bergregionen des Landes. Es ist die Vielseitigkeit, die aus Bulgarien weit mehr macht als nur ein Badeziel. Ausgehend von der Hauptstadt Sofia begeben wir uns zunächst in den bergigen Süden rund um das Heiligtum Kloster Rila. Dann besteigen wir die Schmalspurbahn im Rhodopen-Gebirge und genießen bei der gemütlichen Fahrt einmalige Aussichten. Bei unseren Übernachtungen und Abendessen in einem familiengeführten Gästehaus, auf einer Ökofarm, in einer Weberei und bei einem Dudelsackbauer erhalten wir Einblicke in die lebendige Kultur und die Traditionen unserer Gastgeber. Und nicht zuletzt erreichen wir die Schwarzmeerküste und erkunden die romantische Altstadt von Nessebar. Erlebe Bulgarien – wo eindrucksvolle Natur, bewegte Geschichte und echte Gastfreundschaft auf dich warten!

Tag 1 - Di., 07.09.27
Flug nach Sofia

„dobre doshli“ in der bulgarischen Hauptstadt

Mit der Bahn erreichst du innerhalb Deutschlands kostenfrei und umweltfreundlich deinen Abflughafen. Ein kurzer Flug bringt uns in die Hauptstadt Sofia. Wer mag, erkundet bereits das rege Nachtleben der Stadt, besucht die Oper oder einen der zahlreichen Jazzclubs. Deine Reiseleitung gibt dir gerne Tipps dazu.

Fahrstrecke: 15 km | Übernachtung: Hotel Niky* in Sofia | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - Mi., 08.09.27
Sofia

Unterwegs in der Stadt die wächst, aber nicht altert

Nach einem entspannten Frühstück unternehmen wir heute einen Stadtrundgang zu den Wahrzeichen Sofias. Wir besuchen zum Beispiel die gewaltige Alexander-Newski-Kathedrale mit ihren vergoldeten Kuppeln und der streng wirkenden Sophienkirche, das Parlament, den Präsidentenpalast sowie das Nationaltheater. Ab Mittag steht dir der Tag zur freien Verfügung. Auf dem Flohmarkt, der täglich gegen 10:00 Uhr gegenüber der Alexander-Newski-Kathedrale beginnt, kannst du nach kuriosen und ausgefallenen Mitbringseln für deine Lieben Ausschau halten. Oder du machst es wie die Einheimischen und besuchst den Frauenmarkt im Viertel hinter der Synagoge und deckst dich mit frischem Obst ein oder erkundest einfach nur das farbenfrohe Angebot. Eine beliebte Ruheoase der Sofioter ist der Stadtpark gegenüber der Nationalgalerie. Hier kannst du das bunte Treiben der Menschen beobachten und dir selbst mal eine Pause im Grünen gönnen. Wenn du am Abend gute bulgarische Küche probieren möchtest, hat deine Reiseleitung sicherlich einen Geheimtipp parat.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Hotel Niky* in Sofia | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - Do., 09.09.27
Sofia – Kostandovo – Belitza – Bansko

Panoramafahrt mit der Schmalspurbahn durch das Rhodopen-Gebirge

Nach dem Frühstück fahren wir etwa zwei Stunden in das Dorf Kostandovo im Tal des Tschepinska-Flusses. Wir besuchen eine traditionelle Weberei und kommen mit dem Inhaber ins Gespräch. Er wird uns sicherlich stolz erzählen, dass auch die britische und niederländische Königsfamilie sowie weitere wohlhabende Personen die einzigartigen Teppiche aus Konstandovo in ihren Häusern liegen haben. Nun wartet einer der erinnerungswürdigsten Höhepunkte der Reise auf uns! Im Nachbarort Velingrad treten wir eine abenteuerliche, ca. zweieinhalbstündige Panoramafahrt mit der Rhodopenbahn durch das Gebirge an. Wer mag, kann aber zuerst auf dem Markt in Velingrad zu Mittag essen. Anschließend fahren wir bei einer Geschwindigkeit von 30–50 km/h entschleunigt und mit viel Muße durch die abwechslungsreiche Landschaft. Auf unserer Tour werden wir 35 Tunnel durchfahren und vier Kehrschleifen absolvieren. Aus dem Zugfenster erhalten wir einen Einblick in das einfache Leben der muslimischen Minderheit der Pomaken, die hier Tabak und Kartoffeln anbauen. In Avramovo, dem höchsten Bahnhof des Landes, steigen wir wieder in unseren Bus und fahren etwa eine halbe Stunde bis nach Belitza, wo wir das Bärenreservat besuchen, das von einer Tierschutzorganisation

geführt wird und aus Gefangenschaft gerettete Bären aufgenommen hat. Im Anschluss haben wir noch eine Fahrt von ca. 20 Minuten vor uns, bis wir unser familengeführtes Hotel in Bansko erreichen. Unseren Abend verbringen wir heute in netter Gesellschaft bei einer Familie im Ort. Nach einem netten Gespräch mit den Omas im Dorf und einem Schnaps zur Begrüßung heißt es für uns Ärmel hochkrempeln: Wir helfen bei der Herstellung der Spezialität „Baniza“. Diese und weitere hausgemachte Köstlichkeiten erwarten uns beim anschließenden gemeinsamen Abendessen.

Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Hotel Molerite* | Mahlzeiten: F, A**

Tag 4 - Fr., 10.09.27
Bansko – Rila-Kloster – Bansko

Ein Prachtvolles Kloster im Gebirge

Nach dem Frühstück fahren wir circa zwei Stunden in nördlicher Richtung in das Rila-Gebirge, wo uns inmitten sanfter, bewaldeter Hügel und blumenübersäter Wiesen das beeindruckende Kloster Rila erwartet. Das architektonische Meisterwerk aus dem 10. Jahrhundert ist eines der wichtigsten Heiligtümer des Landes und UNESCO-Weltkulturerbe. Bei unserem Rundgang erkunden wir das weitläufige Kloster mit Klosterkirche, Kirchenhof sowie das Museum. Zum Mittagessen sind wir heute zu Gast bei der jungen Familie Araktschiew und lassen uns dort mit hausgemachten Speisen verwöhnen und genießen die bulgarische Gastfreundschaft. Die Familie wird uns davon erzählen, wie sie dem Großstadtlärm den Rücken gekehrt hat und sich nun mit eigenem Anbau und der Unterstützung der jungen Dorfgemeinschaft beschäftigen. Nach einem eindrucksvollen Tag geht es am Nachmittag noch einmal zurück nach Bansko, wo wir noch einen kleinen Stadtspaziergang durch die kopfsteingepflasterte Altstadt unternehmen werden. Viele Häuser aus dem 18. und 19. Jahrhundert wurden erhalten und renoviert, sodass wir die Atmosphäre der bulgarischen Wiedergeburtszeit spüren können. Der Abend steht uns zur freien Verfügung.

Fahrstrecke: 230 km | Übernachtung: Hotel Molerite* | Mahlzeiten: F, M**

Tag 5 - Sa., 11.09.27
Bansko – Shiroka Laka – Tschepelare

unterwegs in der Tropfsteinhöhle und ein Besuch bei einem Dudelsackbauer

Wir fahren ca. drei Stunden in Richtung Südosten, zuerst durch das Tal entlang des Flusses Mesta, später durch das Rhodopengebirge. Unterwegs legen wir Fotopausen ein, um die sehenswerte Berglandschaft einzufangen. Mittags erreichen wir die Yagodina Tropfsteinhöhle, deren Felsenlabyrinth wir bei einer Führung genauer unter die Lupe nehmen werden. Nach einer weiteren Stunde im Bus erreichen wir das Dorf Shiroka Laka, das bekannt dafür ist, seine authentischen Häuser im Rhodopen-Stil, die in Reihen an beiden Ufern des örtlichen Flusses liegen. Bei einem Spaziergang erkunden wir das Dorf. Eine halbe Stunde später erreichen wir unser Tagesziel Tschepelare, die höchstgelegene Stadt Bulgariens auf 1.232 m Höhe. Der Ort ist bekannt als Wintersportort sowie als sonnenverwöhntes Wandergebiet. Hier besuchen wir den Dudelsackbauer Herr Uchikov, der uns zeigen wird, wie das für die Region typische Instrument hergestellt wird und uns eine Kostprobe in Form eines Liedes geben möchte. Zum Abendessen gibt es die Möglichkeit in unserem familiengeführten Hotel bulgarische Spezialitäten zu bestellen oder in einem anderen Restaurant im Ort.

Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Shoky* in Tschepelare | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - So., 12.09.27
Tschepelare – Plovdiv

Natur im Rhodopen-Gebirge

Heute brechen wir noch einmal auf, um die magische Natur der Region intensiv und aktiv zu erleben. Zuerst fahren wir bis zu den „Wunderbrücken“, einer einzigartigen Felsformation, die durch Erosion des Wassers entstanden ist. Anschließend gehen wir auf einen eineinhalbstündigen Spaziergang, auf dem wir dichte Nadelwälder und weite, saftige Wiesen durchqueren. Nach einer kurzen Busfahrt erreichen wir dann das zweitgrößte Kloster des Landes: Batschkovo. Das Männerkloster wurde im 11. Jahrhundert gegründet und besticht durch seine großen Wandmalereien und Fresken. Am späten Nachmittag erreichen wir Plovdiv und checken im Hotel ein. Du kannst die anschließende freie Zeit für einen ersten Spaziergang in der denkmalgeschützten Fußgängerzone nutzen. Dein Reiseleiter versorgt dich mit Tipps für die Abendgestaltung und Restaurants mit lokaler Küche. Unser Tipp: Den Sonnenuntergang bei bestem Panorama vom Stadthügel Nebet Tepe beobachten – einfach herrlich!

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Ego* in Plovdiv | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - Mo., 13.09.27
Plovdiv

Kulturhauptstadt Europas 2019

Wir starten den Tag in Plovdiv mit einer ausführlichen Stadtbesichtigung zu Fuß. Die Altstadt erstreckt sich über drei Hügel und versprüht mit ihren bunten Häusern aus Holz und den engen gepflasterten Gässchen ein romantisches Flair. Wir besichtigen die Schmuckstücke der bulgarischen Renaissance: die Kirchen St. Konstantin und Elena. Darüber hinaus sind wir im Antiken Theater und im Römischen Stadion auf den Spuren der Römer. Der Nachmittag steht dir für eigene Erkundungen offen. Ein Geheimtipp ist ein Spaziergang durch das junge Künstlerviertel Kapana, in dem zahlreiche Galerien, Ateliers und kleine Restaurants entstanden sind.

Fahrstrecke - | Übernachtung: Ego* in Plovdiv | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Di., 14.09.27
Plovdiv – Perperikon – Kardzhali

Archäologische Funde der Thrakerzeit

Nach ca. zwei Stunden Fahrt erreichen wir die antike Felsenstadt Perperikon auf einem 470 m hohen Hügel in schönster landschaftlicher Umgebung. Zu Fuß besichtigen wir das einzigartige Ensemble aus einem Palast aus dem 4.–5. Jahrhundert vor Christus, einer befestigten Siedlung und einem ovalen Tempel. Zum Mittagessen kehren wir im nahegelegenen Dorf Gnyazdovo bei Michaela und ihrer Familie auf einer Farm ein und bekommen leckere Spezialitäten serviert. Weiter geht die Fahrt in das Dorf Tatul. Dort besichtigen wir ein thrakisches Grab, bestehend aus einer heidnischen Kultusstätte und einer mittelalterlichen Festung, in dem der legendäre Orpheus vermutet wird. Am späten Nachmittag erreichen wir unser Tagesziel Kardzhali und beziehen schließlich unser Hotel. Nutze den freien Abend, um in Ruhe durch die Altstadt zu schlendern. Wie wäre es mit einem türkischen Abendessen? Dein Reiseleiter hält Empfehlungen für dich bereit.

Fahrstrecke 210 km | Übernachtung: Perperikon* in Kardzhali | Mahlzeiten: F, M**

Tag 9 - Mi., 15.09.27
Kardzhali – Nessebar

Die Perle an der Schwarzmeerküste

Bevor wir ans Meer aufbrechen, unternehmen wir noch eine kleine Wanderung (ca. 2,5 Std., leicht) vom Dorf Schiroko Pole zu den Überresten der Festung Moniak und zurück. Anschließend erreichen wir nach etwa 4,5 Stunden Fahrt am Nachmittag die Küstenstadt Nessebar. Die historische Altstadt befindet sich auf einer Halbinsel und ist durch einen 400 m langen Damm mit dem Festland und der Neustadt verbunden. Wir beziehen unsere Zimmer und haben Zeit, uns frisch zu machen und auszuruhen. Den restlichen Tag kannst du ganz nach deinen Wünschen gestalten. Für das Abendessen empfehlen wir dir, eines der vielen Fischrestaurants zu besuchen.

Fahrstrecke 320 km | Übernachtung: Saint Stefan*, Saint Nikola*** oder Saint John*** in Nessebar | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Do., 16.09.27
Nessebar

Eine Stadt wie ein Freilichtmuseum

Nach dem Frühstück unternehmen wir einen etwa zweistündigen Rundgang durch die atmosphärische Altstadt von Nessebar, die mit ihrer exponierten Lage sowie den zahlreichen Holzhäusern und mittelalterlichen Kirchen zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Für die Gestaltung des Nachmittags hast du die Wahl, gemütlich am Strand zu entspannen oder in der Altstadt zu bummeln. Deine Reiseleitung verrät dir mit Sicherheit, in welchem Restaurant und in welcher Beach-Bar man einen schönen Abend verbringen kann.

Fahrstrecke - | Übernachtung: Saint Stefan*, Saint Nikola*** oder Saint John*** in Nessebar | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Fr., 17.09.27
Nessebar – Madara – Arbanassi – Veliko Tarnovo

in die ehemalige Hauptstadt

Nach dem Frühstück fahren wir etwa drei Stunden zum „Reiter von Madara“ (UNESCO-Weltkulturerbe). Hierbei handelt es sich um ein Relief in 23 m Höhe an einer Felswand, die wir über eine Steintreppe erreichen. Nach einer Mittagspause geht es am Nachmittag per Bus in die etwa zwei Stunden entfernte Stadt Arbanassi, wo du während einer einstündigen Führung in die Geschichte und Kultur Bulgariens eintauchst, während du durch die charmanten Straßen mit traditionellen, gut erhaltenen Häusern schlenderst. Am frühen Abend erreichen wir nach einer halbstündigen Busfahrt die ehemalige Hauptstadt Veliko Tarnovo, die auf drei Hügeln im Herzen des Balkangebirges liegt.

Fahrstrecke 300 km | Übernachtung: Gurko* in Veliko Tarnovo | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Sa., 18.09.27
Veliko Tarnovo – Natsovtsi – Trjawna – Veliko Tarnovo

vom Kloster zum Weingut

Heute besichtigen wir bei einer ca. 1,5-stündigen Stadtführung die beeindruckende Festungsanlage der mittelalterlichen Burg Tsarevet, die einst das Zentrum des bulgarischen Königreichs war. Mit Blick auf die umliegende Stadt Veliko Tarnovo erlebst du die Geschichte der bulgarischen Zaren und die Pracht vergangener Zeiten. Anschließend fahren wir innerhalb einer Stunde zum Weingut Dragoshinov. Bevor wir uns jedoch dem Wein widmen, unternehmen wir einen Spaziergang (hin und zurück ca. 1,5 Std., leicht) in der bewaldeten Gegend bis zum Kloster Kilifarevo, wo du die Möglichkeit hast, die eindrucksvollen Klosteranlagen zu erkunden und in die spirituelle Atmosphäre einzutauchen. Nach dieser bereichernden Erfahrung wandern wir zurück zum familiengeführten Weingut Dragoshinov, das für seine exquisiten Tropfen bekannt ist. Hier wirst du herzlich empfangen und hast die Gelegenheit, eine Vielzahl von lokalen Weinen zu probieren, begleitet von einem köstlichen Mittagessen mit bulgarischen Spezialitäten, die mit frischen, regionalen Zutaten zubereitet werden. Gestärkt und voller neuer Eindrücke setzen wir unsere Erkundungstour am Nachmittag fort und fahren zum malerischen Städtchen Trjawna, das wir innerhalb einer halben Stunde erreichen. Dieses charmante Kunstzentrum ist berühmt für seine jahrhundertealte Tradition in der Holzschnitzerei und beeindruckt mit seiner reichen Geschichte und atemberaubenden Architektur. Spaziere durch die engen Gassen, bewundere die kunstvoll verzierten Häuser aus der Wiedergeburtszeit und tauche ein in die faszinierende Welt der Holzschnitzkunst, deren Glanz durch die meisterhaften Werke der örtlichen Kunstschule von Trjawna, wie die Altarschnitzereien und Ikonen in den Kirchen zum Ausdruck kommt. Am Abend sind wir zurück in Veliko Tarnovo.

Fahrstrecke 100 km | Übernachtung: Gurko* in Veliko Tarnovo | Mahlzeiten: F, M**

Tag 13 - So., 19.09.27
Veliko Tarnovo – Kazanlak – Sofia

Im Tal der Rosen

Heute fahren wir zwei Stunden bis nach Kazanlak, das im berühmten Tal der Rosen liegt. Ende Mai bis Mitte Juni findet dort die traditionelle Rosenernte statt und das ganze Tal ist erfüllt von Rosenblüten und deren intensivem Duft. Hier besuchen wir das Thrakische Grabmal und den Tempel. Wir fahren weiter in die Umgebung von Kazanlak, wo wir eine Rosenölmanufaktur besuchen und natürlich auch eine Duftprobe machen. Am Nachmittag brechen wir in Richtung Sofia auf und erreichen die Hauptstadt nach etwa drei Stunden Fahrt. Auf Wunsch organisiert unsere Reiseleitung gerne ein Abendessen für die Gruppe. Wir verabschieden uns von unserer Reiseleitung und blicken auf zwei erlebnisreiche Wochen in Bulgarien zurück.

Fahrstrecke 340 km | Übernachtung: Hotel Niky* in Sofia | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Mo., 20.09.27
Rückflug und Ankunft

Heimreise

Im Laufe des Tages fliegen wir zurück nach Deutschland. Umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei, erreichst du mit der Bahn deinen Heimatort.

Fahrstrecke 10 km | Übernachtung: - | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Di., 07.09.27**	**Flug nach Sofia**: Anreise
Tag 2	**Mi., 08.09.27**	**Sofia**: Stadtrundgang, ab mittags Freizeit
Tag 3	**Do., 09.09.27**	**Sofia – Kostandovo – Belitza – Bansko**: Besuch einer Weberei, Fahrt mit der Schmalspurbahn, Bärenreservat in Belitza, gemeinsame Zubereitung des Abendessens bei einer Familie
Tag 4	**Fr., 10.09.27**	**Bansko – Rila-Kloster – Bansko**: Besichtigung Rila-Kloster, Spaziergang in Bansko,
Tag 5	**Sa., 11.09.27**	**Bansko – Shiroka Laka – Tschepelare**: Fahrt durch das Rhodopen-Gebirge, Yagodina Tropfsteinhöhle, Spaziergang durch Shiroka Luka, Besuch bei einem Dudelsackbauer
Tag 6	**So., 12.09.27**	**Tschepelare – Plovdiv**: Spaziergang im Rhodopengebirge, Kloster Batschkovo
Tag 7	**Mo., 13.09.27**	**Plovdiv**: Stadtbesichtigung, Freizeit am Nachmittag
Tag 8	**Di., 14.09.27**	**Plovdiv – Perperikon – Kardzhali**: antike Felsenstadt Perperikon, Mittagessen im Dorf Gnyazdovo, Thrakisches Grabmal von Tatul
Tag 9	**Mi., 15.09.27**	**Kardzhali – Nessebar**: Wanderung zur Festung Moniak, Freizeit in Nessebar
Tag 10	**Do., 16.09.27**	**Nessebar**: Stadtrundgang Nessebar und Freizeit
Tag 11	**Fr., 17.09.27**	**Nessebar – Madara – Arbanassi – Veliko Tarnovo**: Felsenrelief von Madara, Führung durch Arbanassi
Tag 12	**Sa., 18.09.27**	**Veliko Tarnovo – Natsovtsi – Trjawna – Veliko Tarnovo**: Burg Tsarevets in Veliko Tarnovo, Spaziergang zum Kloster Kilifarevo, Besuch Weingut Dragoshinov mit Mittagessen, Rundgang durch das Dorf Trjawna
Tag 13	**So., 19.09.27**	**Veliko Tarnovo – Kazanlak – Sofia**: Thrakisches Grabmal von Kazanlak, Besuch einer Rosenölmanufaktur
Tag 14	**Mo., 20.09.27**	**Rückflug und Ankunft**: Flug Sofia – Frankfurt



Einreisebestimmungen & Impfungen

Personalausweis oder Reisepass mit Gültigkeit für die gesamte Dauer des Aufenthalts erforderlich. Kein Visum notwendig. Keine Impfungen vorgeschrieben. Impfungen gegen Hepatitis und Influenza empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Die Wanderungen sind für jedermann zu schaffen.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. In Gorno Draglishte bereitet die gastgebende Familie an Tag 3 und 4 zwei Abendessen aus frischen, landestypischen Zutaten zu. Weiterhin sind einzelne besondere Mittagessen eingeplant. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Während dieser Rundreise durch Bulgarien nutzen wir gepflegte ***–**** Hotels. Alle Unterkünfte verfügen über Bad oder Dusche/WC auf dem Zimmer.

Teilnehmerzahl

8* bis 16
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer	350,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Lufthansa, Air Serbia, Austrian Airlines oder einer gleichwertigen Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Sofia und zurück (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise mit Charterbus, wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 13 Übernachtungen, davon 11 in *** Hotels, 2 im Gästehaus, jeweils im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 13 x F, 3 x M, 1 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (außer am Tag der Rückreise)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

498 kg CO_2 / 15 €

Abflugorte

Berlin*	150,00 EUR
Frankfurt/Main*	ohne Zuschlag
Hamburg*	150,00 EUR
München*	150,00 EUR
Wien*	199,00 EUR
Zürich*	199,00 EUR

*Lufthansa

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
Lufthansa

Du wirst in der Regel direkt nach Buchung über deine Flugzeiten informiert, spätestens jedoch mit Erreichen der Mindestteilnehmerzahl deiner Reise. Flüge ab Frankfurt sind meist nonstop, selten ist ein Umstieg nötig.

Voraussichtliche Flugzeiten mit **Lufthansa** für die Termine: 04.05.-17.05.2027 / 17.05.-30.05.2027 / 07.09.-20.09.2027:
Hinflug:
Frankfurt - Sofia 15:00 - 18:10 Uhr

Rückflug:
Sofia - Frankfurt 11:50 - 13:20 Uhr

Alle weiteren Termine, beispielhafte Flugzeiten mit **Lufthansa:**
Hinflug:
Frankfurt - Sofia 07:50 - 11:00 oder 10:15 - 13:25 Uhr
ODER 19:40 - 22:50 Uhr

Rückflug:
Sofia - Frankfurt 11:50 - 13:20 Uhr oder 19:00 - 20:30 Uhr

Voraussichtliche Flugzeiten mit **Air Serbia** und Zwischenstopp in Belgrad:
Hinflug:
Frankfurt - Belgrad 09:50 - 11:50
Belgrad - Sofia 13:15 - 15:30

Rückflug:
Sofia - Belgrad 16:00 - 16:20
Belgrad - Frankfurt 17:25 - 19:30

Bitte beachte, dass alle anderen Abflugorte außer Frankfurt meist Umsteigeverbindungen sind und wir diese nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchen können und auch erst, wenn uns eine verbindliche Buchung vorliegt.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Osteuropa